

Eingabe für die HGD-Symposium in Karlsruhe, September 24

Digitale fachbezogene Kompetenzen in der Geographieausbildung der Sek I

Eingabe für Workshop mit Diskussion, 90 Minuten

Thema und Programm

Vor dem Hintergrund aktueller und zukünftiger Herausforderungen sowie der Forderung nach vernetztem Denken kann der Geographieunterricht dazu beitragen, Lernende dazu zu befähigen, sich in einer zunehmend durch Digitalität geprägten Welt zurechtzufinden. Dies betrifft sowohl die Lernenden im Schulfeld als auch die fachdidaktische Ausbildung an den (pädagogischen) Hochschulen. Es ist daher notwendig, angehende Lehrpersonen als Förder:innen digitaler Kompetenzen auszubilden, damit sie bereits in ihrer Ausbildung dazu befähigt werden, digitale Medien kompetent und didaktisch reflektiert für die fachspezifische Gestaltung von Lernprozessen einzusetzen und Kompetenzen für eine zukunftsorientierte Handlungsfähigkeit der Schüler:innen in einer digital geprägten Gesellschaft zu fördern. Dabei lernen die Studierenden, mit digitalen Medien umzugehen, und sie im fachlichen Kontext zur Gewinnung, Verarbeitung und Präsentation von fachbezogenem Wissen und dem Erwerb fachlicher Fähigkeiten einzusetzen und zu nutzen.

Im Forschungsprojekt GeoDigIT (2022-24) der Pädagogischen Hochschule Zürich wurden entsprechende Lehr-/Lernsettings für die geographiedidaktische Ausbildung forschungsbasiert entwickelt. Die Forschungsfrage lautete: «Wie sollen fachspezifische digitale Medienkompetenzen in der Geographieausbildung an der PH Zürich gefördert werden, um die entsprechenden Kompetenzen von Studierenden positiv zu verändern?»

Zur Beantwortung der Forschungsfrage wurden zunächst mittels einer systematischen Aufarbeitung der bildungspolitischen Referenzrahmen für digitale Kompetenzen in der LL-Bildung die geografiedidaktisch relevante digitale Kompetenzen identifiziert und für die Ausbildung an der PH Zürich adaptiert. Aus den daraus resultierenden 20 Kompetenzbeschreibungen wurden anschließend verschiedene Lehr-/Lernsettings entwickelt, die im ersten Semester 2024 mit rund 120 Studierenden erprobt und evaluiert wurden.

Im Workshop werden Lehr-/Lernsettings zu Medien, GIS und Nachhaltigkeit exemplarisch durchgeführt und mit den Teilnehmenden reflektiert. Die Erkenntnisse aus dem Forschungsprozess und den quantitativ erhobenen Evaluationen werden den persönlichen Erfahrungen der Teilnehmenden gegenübergestellt, so dass ein Austausch über Verbesserungen, Einordnungen und zukünftige Weiterentwicklungen stattfinden kann.

Verantwortlichkeit (alle PH Zürich)

Prof. Dr. Monika Reuschenbach – Kontakt: monika.reuschenbach@phzh.ch

Tobias M. Schifferle

Pascal Tschudi

Hinweis

Kolleg:innen, die an ähnlichen Projekten oder Zielsetzungen arbeiten, dürfen sich gerne mit uns in Verbindung setzen und ihre Erkenntnisse in den Workshop einbringen.

Keywords

Digitalisierung, Kompetenzen, Lehr-/Lernsettings, Forschungsprojekt